

FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT WALDEMS

DIE FRAKTION

Norbert Schwenk , Feldbergstraße 17, 65529 Waldems, Tel. 06087 / 882

An den Vorsitzenden der
Gemeindevertretung Waldems
Herrn Raoul Nägele

18.01.2012

Sehr geehrter Herr Nägele,

wir bitten Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu nehmen:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, zu prüfen, in welchem Umfang grundsätzlich die Ausweisung von Flächen für die Windkraft auf dem Gebiet der Gemeinde Waldems möglich erscheint. Das Ergebnis ist baldmöglichst über den Arbeitskreis Energie und die Ausschüsse der Gemeindevertretung zur Kenntnis zu geben.

Begründung:

Insbesondere seit dem Reaktorunglück in Japan hat sich die Beurteilung der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien grundlegend geändert. Sowohl der Bund als auch das Land Hessen streben die regenerative Stromerzeugung an.

Die hessische Landesregierung hat die Zielsetzung formuliert, zwei Prozent der Landesfläche für die Nutzung der Windkraft nutzen zu wollen und dabei ausdrücklich auch Waldflächen einbezogen. Somit können heute bei der Ausweisung vermehrt gemeindeeigene Flächen berücksichtigt werden. Dies war bei der zuletzt über dieses Thema in unserer Gemeinde geführten Diskussion noch nicht so.

Außerdem haben sich seitdem die technischen und die ökonomischen Voraussetzungen deutlich verbessert. Nach Auskunft von Fachleuten lassen sich allein durch die Verpachtung der Flächen für die Errichtung einer Anlage nach dem heutigen Stand der Technik Pachterlöse von mehreren Zehntausend Euro erzielen. Wenn die Gemeinde als Anteilseigner einer im Gemeindegebiet angesiedelten Betreiberfirma fungiere, seien noch erheblich höhere Ertragsanteile möglich. Bei entsprechender Vertragsgestaltung könne dies ohne Kapitaleinsatz erreicht werden.

Falls die Errichtung von ca. drei bis vier Anlagen möglich, politisch gewollt und umsetzbar sein sollte, könnten auf diesem Weg dauerhaft Einnahmen in Höhe der seit 2009 aufgetretenen jährlichen Defizite beim Ergebnishaushalt generiert und eine von den konjunkturellen Schwankungen deutlich unabhängige Haushaltssicherung erreicht werden.

Eine grundsätzliche Prüfung der Möglichkeiten erscheint dringend geboten, um zeitnah die Erkenntnisse diskutieren und bei entsprechendem politischem Willen die erforderlichen weiteren Schritte einleiten zu können.

Freie Wählergemeinschaft Waldems

(Norbert Schwenk)
Fraktionsvorsitzender